

BEITRAGS- ENTWICKLUNG IN DER SOZIALVERSICHERUNG

Andreas Storm
Vorstandsvorsitzender
DAK-Gesundheit

24.06.2024

#GKV-Tag

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang

RÜCKBLICK – FRÜHE WARNUNGEN VOR „BEITRAGSTSUNAMI“

1. Januar 2022



**DAK-Warnung vor
desaströser GKV-Finanzlage**

„Krankenkassen warnen vor
Beitrags-Tsunami“

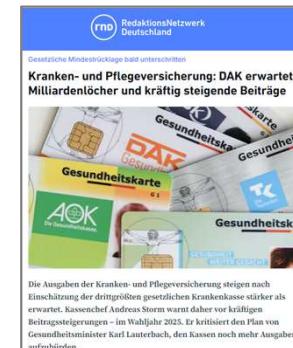
3. Januar 2022



**GKV-SV-Warnung vor
desaströser SPV-Finanzlage**

„Pflegeversicherung auf Kante
genäht – Entscheidung im
1. Hbj. erforderlich“

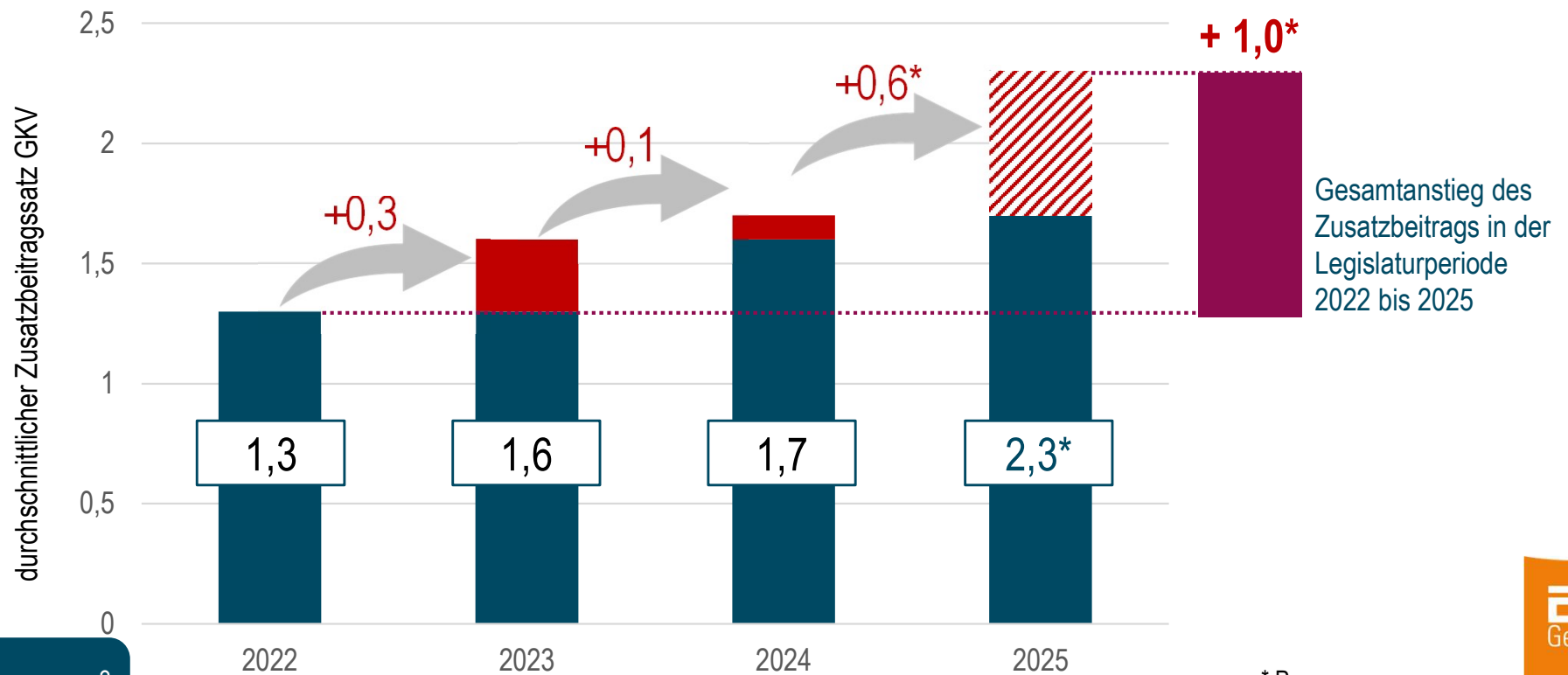
29. März 2024



**Erneute DAK-Warnung vor
Beitragssprüngen**

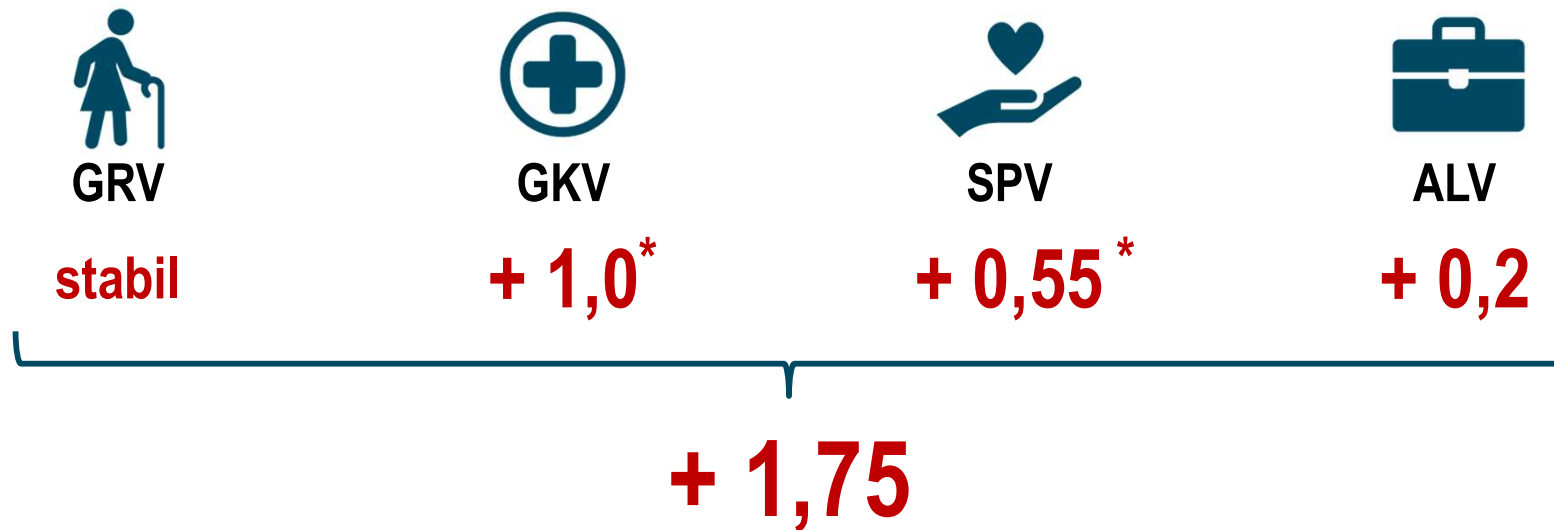
„Die Krankenkassen fahren auf
der Felge“

ENTWICKLUNG ZUSATZBEITRAG IN DER GKV DER „BEITRAGSTSUNAMI“ IST DA



Historisch höchster Beitragsanstieg in der GKV in einer Wahlperiode

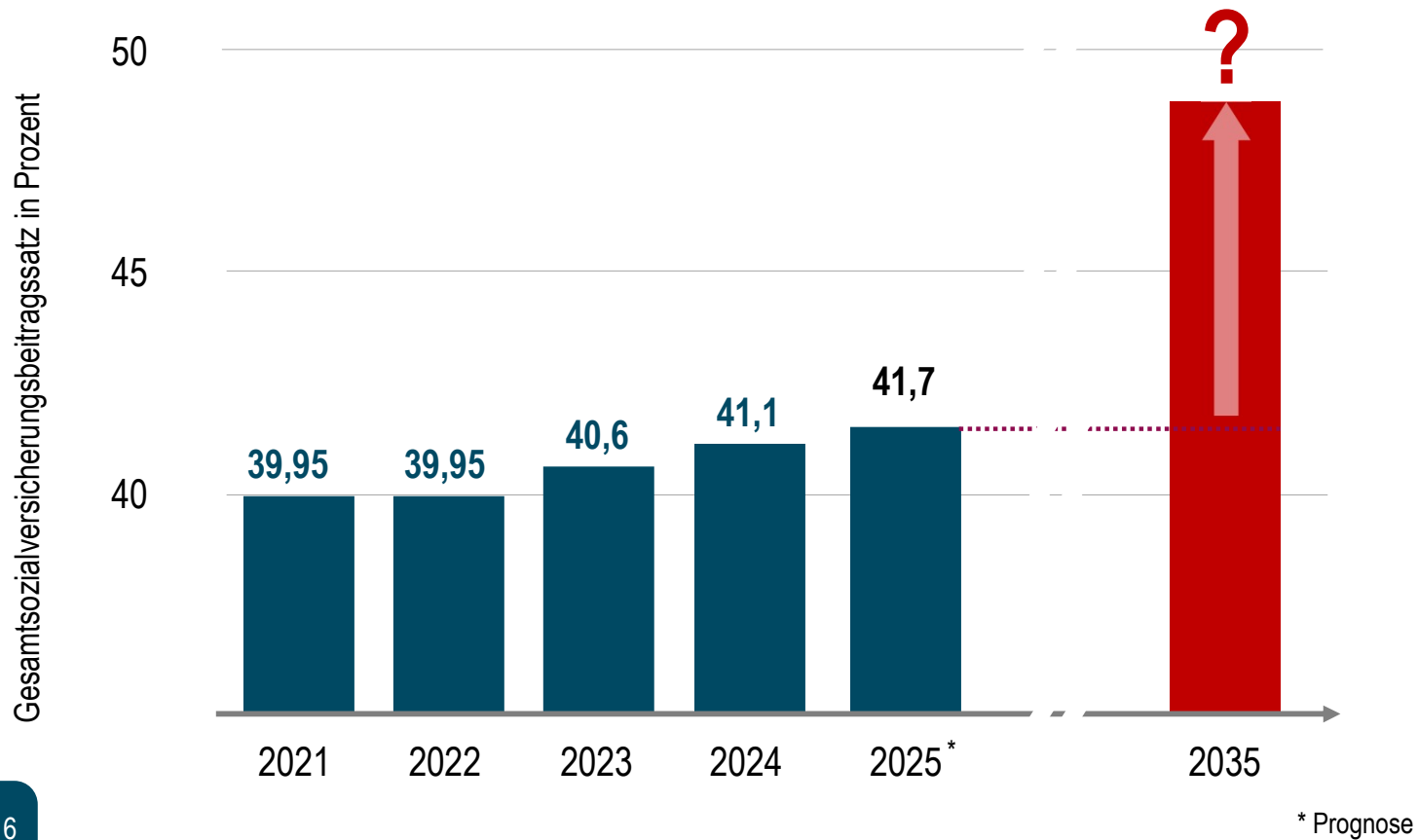
2021 – 2025: MASSIVER ANSTIEG DER SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGE IN DER LAUFENDEN WAHLPERIODE



Beitragssatzpunkte in der Sozialversicherung 2021 – 2025

* Annahme 2025: Anstieg um 0,6 BSP in GKV und 0,2 BSP in SPV

ENTWICKLUNG GESAMTSOZIALVERSICHERUNGS- BEITRAGSSATZ BIS ZUM JAHR 2035



VORSTELLUNG IGES INSTITUT

Dr. Ochmann

GKV- STABILITÄTS- PAKT

ZWEISTUFIGER STABILITÄTSPAKT: HANDLUNGSFELDER ZUR STABILISIERUNG DER GKV-FINANZEN I/III



Ende der GKV-Unterfinanzierung

1. **Kostendeckende Bundesfinanzierung** der Ausgaben für die Bürgergeldempfänger
 2. **Dynamisierung** des regelhaften Bundeszuschusses
 3. **Keine** weitere **Verlagerung** versicherungsfremder Lasten auf die GKV
- Keine Beitragsmittel für den Krankenhaustransformationsfonds
 - Keine Finanzierung von Medizinstudienplätzen aus Beitragsmitteln

ZWEISTUFIGER STABILITÄTSPAKT: HANDLUNGSFELDER ZUR STABILISIERUNG DER GKV-FINANZEN II/III

Die **Ausgaben der GKV**
sollten sich künftig an der durchschnittlichen
Entwicklung der beitragspflichtigen
Einnahmen orientieren

ZWEISTUFIGER STABILITÄTSPAKT: HANDLUNGSFELDER ZUR STABILISIERUNG DER GKV-FINANZEN III/III



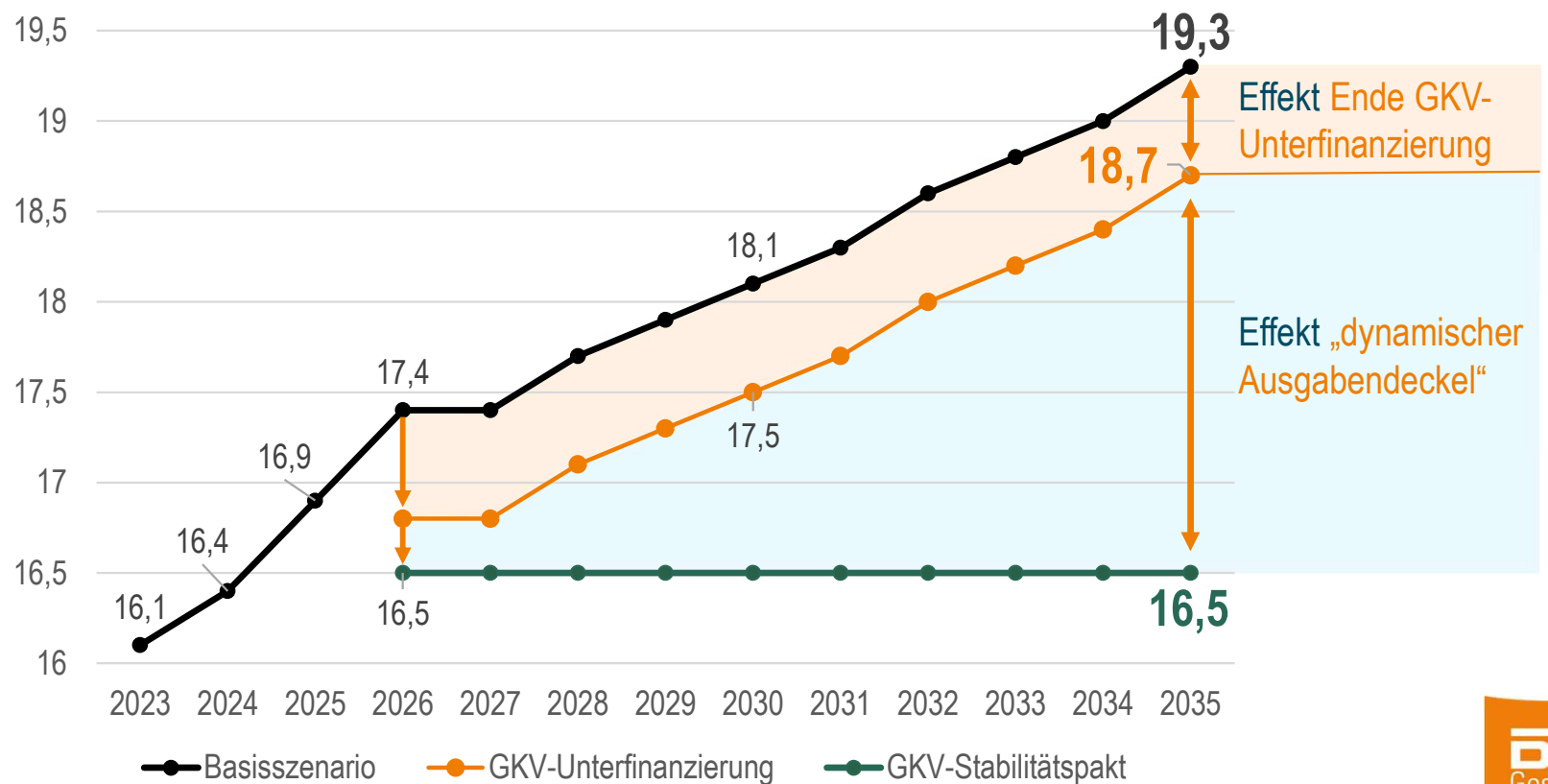
Einnahmenorientierte Ausgabenpolitik

Der **Anstieg** der **Leistungsausgaben** wird **auf** das **durchschnittliche Wachstum** der beitragspflichtigen **Einnahmen begrenzt**

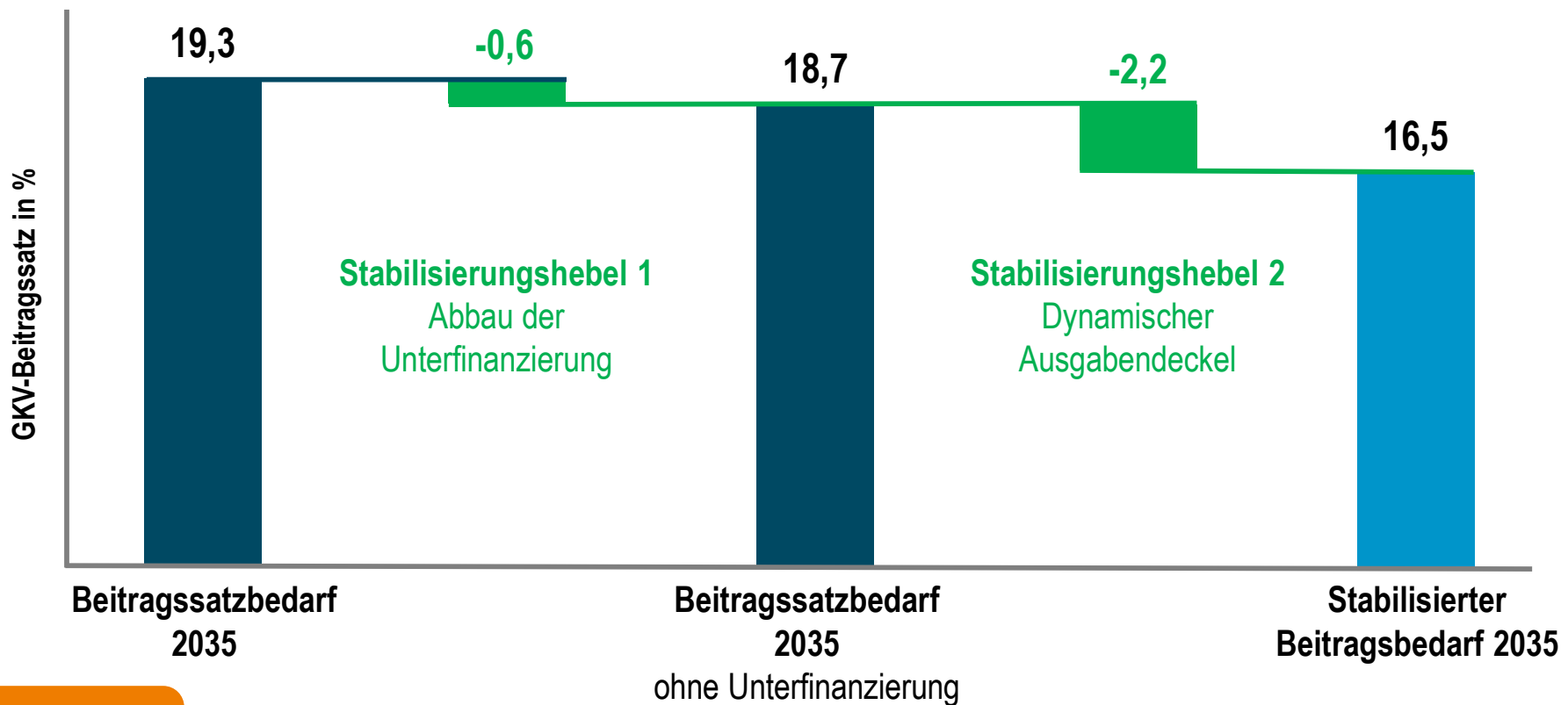
➔ **Dynamische Ausgabendeckelung**

- Keine Einschränkung der Krankenhausrechnungsprüfung
- Keine vertraulichen Arzneimittelerstattungspreise

GKV-BEITRAGSSATZENTWICKLUNG MIT UND OHNE GKV-STABILITÄTSPAKT

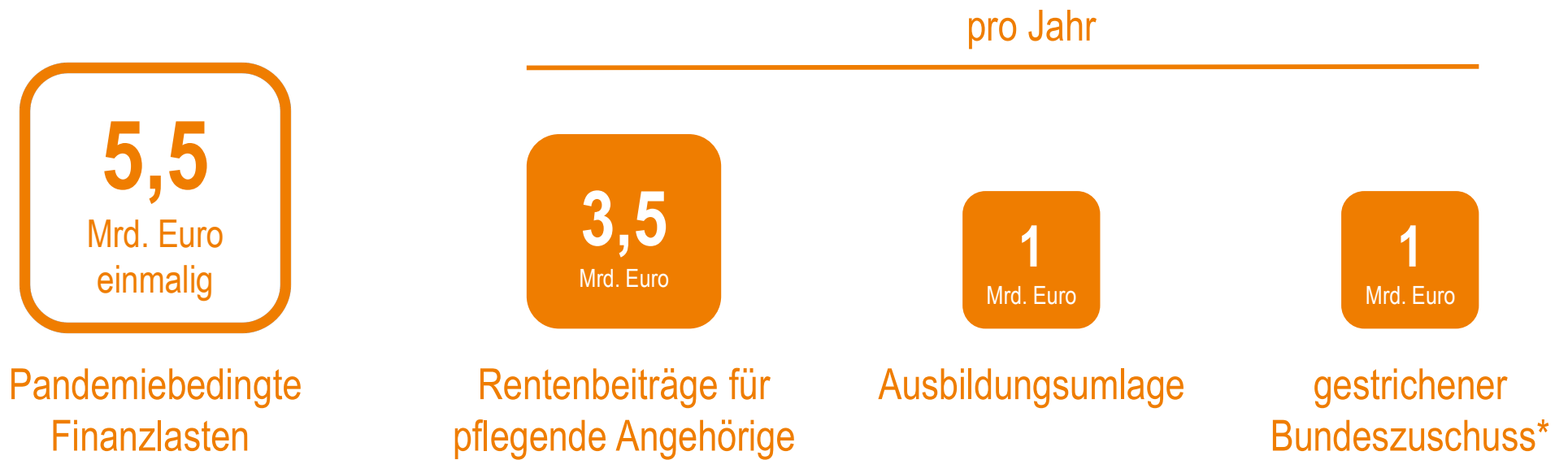


DURCH DEN EINSATZ VON ZWEI HEBELN, LÄSST SICH DER GKV BEITRAGSANSTIEG UM 2,8 PROZENTPUNKTE VERRINGERN

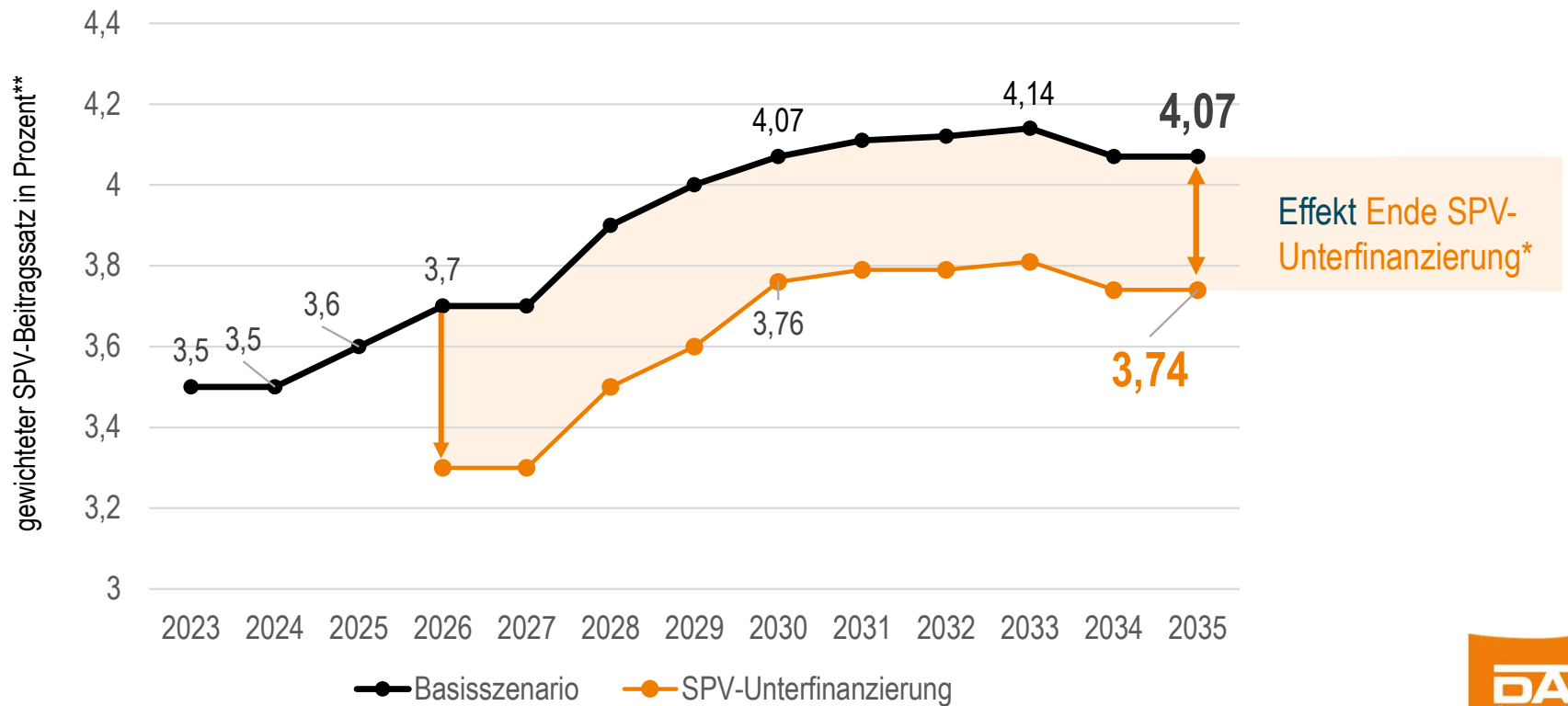


SOZIALE
PFLEGEVERSICHERUNG

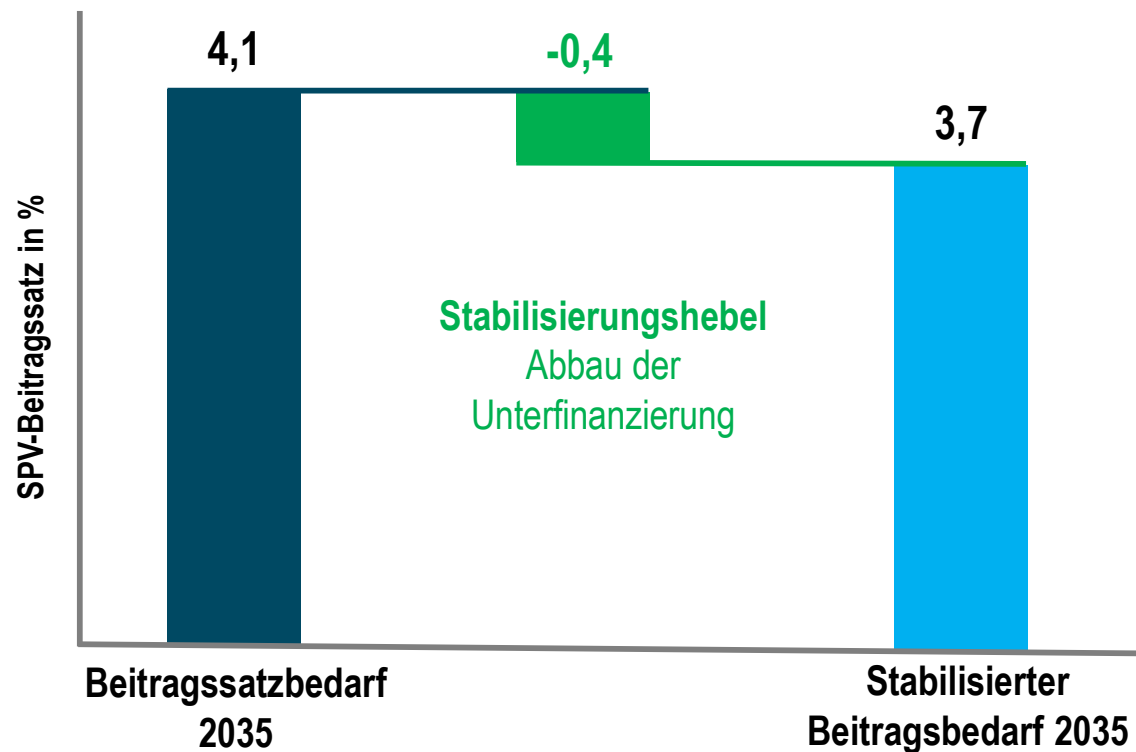
BUND ENTZIEHT SICH SEINER FINANZVERANTWORTUNG



SPV-BEITRAGSSATZENTWICKLUNG MIT UND OHNE MAßNAHMEN



DURCH BESEITIGUNG DER UNTERFINANZIERUNG LÄSST SICH SPV-BEITRAGSANSTIEG UM 0,4 PROZENTPUNKTE VERRINGERN



Eine grundlegende **Reform der Pflegeversicherung** muss **nicht am** erforderlichen **Finanzbedarf scheitern.**

Aktuell **veröffentlichte Horrorszenarien** für die Beitragsentwicklung in der **Pflegeversicherung** sind **völlig unrealistisch!**

ZUSAMMENFASSUNG

GKV & SPV-Stabilitätspakt kann Beitragsanstieg effektiv begrenzen

- Unterfinanzierung der GKV, insb. bei Bürgergeldempfängern muss endlich beendet werden
- Einnahmeorientierte Ausgabenpolitik mit dynamischem Ausgabendeckel
- SPV: Der Bund und die Länder kommen ihrer Finanzierungsverantwortung nach

Die Gesamtbeitragsentwicklung eng monitoren

Die Bundesregierung sollte einen **jährlichen Sozialversicherungsbericht** einführen, der eine Projektion der voraussichtlichen **Beitragsentwicklung für einen 10 Jahreszeitraum für alle Zweige der Sozialversicherung**, unter Betrachtung verschiedener Szenarien, enthält.

Danke
Schön

